

# JAHRES BERICHT 2015

**:adebar»**

Beratungsstelle für Familienplanung,  
Sexualität, Schwangerschaft  
und Partnerschaft Graubünden

Sennensteinstrasse 5, 7000 Chur, T 081 250 34 38  
beratung@adebar-gr.ch, adebar-gr.ch

## BERATUNGSSTELLE

### Fachteam

**Siegrist Moser Susanna**

Dipl. Sozialarbeiterin FH,  
Sexualpädagogin SGS,  
Geschäftsleiterin

**Joss Béatrice**

(bis 31. Juli 2015)  
Dipl. Sozialarbeiterin FH,  
Paar- und Familienberaterin

**Marthy-Mulle Andrea**

(ab 1. August 2015)  
Sozialarbeiterin BSc

**Menghini Sutter Riccarda**

Dipl. Sozialarbeiterin FH

Sekretariat

**Rechsteiner Berther Claudia**

Freie Mitarbeiter

**Bächler Thomas**

Sozialpädagoge

**Niederreiter-Frei Ruth**

(ab 1. August 2015 im Fachteam)  
Hebamme, Sexualpädagogin  
ISP Uster

Revisionsstelle

**CALANDA Treuhand AG**

### Vorstandsmitglieder

**Bäder Federspiel Andrea**

(bis 11. Juni 2015)  
RA Dr. iur., Domat/Ems

**Bischof Xenia**

Dr. med., Chur;  
beratende Gynäkologin; FZ

**Decurtins Anita**

Domat/Ems; KLK

**Fraraccio Franzisca Ladina**

Chur, Vizepräsidentin, Kassierin

**Jacober Evelyne**

Chur, Präsidentin

**Küng Nadine**

(ab 11. Juni 2015)  
RA lic. iur., Chur

**Tanner Cornelia**

Malans; GR

**Thöny Andreas**

(ab 11. Juni 2015)  
Landquart; ELK

**Zippert Christian**

Finanzverwalter, Chur; ELK

### Verein :adebar»

**Einzelmitglieder 118**

**Kollektivmitglieder 137**

Delegierte der Gründungsmitglieder

**Kanton Graubünden (GR)**

Frei Theodora Dana Dr. med., Chur  
Giger Cahannes Jacqueline lic. iur., Chur  
Schmid Patrizia, Chur  
Tanner Cornelia\*, Malans

**Evangelische Landeskirche (ELK)**

Hügli-Hummel Silvia, Davos Dorf  
Meyer Kunz Susanna, Chur  
Thöny Andreas\*, Landquart  
Zippert Christian\*, Chur

**Katholische Landeskirche (KLK)**

Catschegn Regina, Chur  
Decurtins Anita\*, Domat/Ems  
Märchy-Caduff Cornelia, Domat/Ems  
Suenderhauf Martin lic. iur., Chur

**Frauenzentrale Graubünden (FZ)**

Bischof Xenia Dr. med.\*, Chur  
Herdi Magdalena, Chur  
Simeon Annetta, lic. iur., Pratval  
Westreicher Beatrix, Chur

\*Vorstandsmitglieder :adebar»

# JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Im Anschluss an die letzte Jahresversammlung vom 11. Juni 2015 feierten wir gemeinsam 40 Jahre Adebar unter dem Motto «Konstanz im Wandel». Dies war sicher nicht nur für mich der Höhepunkt im Vereinsjahr 2015. Mikaela Drux führte uns kabarettistisch durch einen unterhaltsamen Abend. Einen geschichtlichen Abriss erhielten wir von Frau Barbara Lukesch. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der Sängerin Martina Hug und ihrer Band. Zur Erinnerung an das schöne Fest gibt es die Jubiläumsbroschüre, welche vom Adebar-Team erstellt wurde.

An der Jahresversammlung verabschiedeten wir Andrea Bäder Federspiel, die 14 Jahre im Vorstand von Adebar mitwirkte. An dieser Stelle danke ich ihr auch im Namen vom Vorstand und Team nochmals für ihr wertvolles und kompetentes Engagement. Als Ersatz für Andrea Bäder Federspiel und zur Wiederbesetzung des seit einem Jahr vakanten Sitzes des ehemaligen Vorstandsmitglieds Thomas Mory wurden Rechtsanwältin Nadine Küng und Grossrat Andreas Thöny gewählt. Die beiden Mitglieder haben

sich im vergangenen Vereinsjahr engagiert eingebracht und unterstützen den Vorstand.

Zur Verabschiedung von Béatrice Joss, welche das Pensionsalter erreicht hat, trafen sich das Team und ein Teil des Vorstands zu einem Ausflug nach Falera und anschliessenden Nachtessen am Crestasee. Béatrice sei hiermit nochmals herzlich gedankt für ihre langjährige und geschätzte Arbeit im Adebar-Team. Im Team neu eingearbeitet und eingelebt haben sich Andrea Marthy-Mulle und Ruth Niederreiter-Frei. Die beiden ergänzen das bestehende Team ausgezeichnet und bringen ihre Kompetenzen engagiert ein.

Das Motto des Jubiläumsfestes «Konstanz im Wandel» passt, wie Sie lesen können, auch bestens zum vergangenen Vereinsjahr.

Der Vorstand von Adebar traf sich im letzten Jahr zu vier Sitzungen. Die Vorbereitungen des Jubiläums standen im Mittelpunkt der Vereinsarbeit. Parallel dazu wurden auch die jährlichen Traktanden wie Jahresbericht, Statistik oder

Finanzen (Lohnfragen, Vorbereitung von Jahresrechnung und Budget zuhanden der Jahresversammlung) an den Sitzungen behandelt.

Der Jahresbericht bietet mir Gelegenheit, allen Vorstandsmitgliedern meine Anerkennung auszusprechen. Meine Wertschätzung gilt auch der Stellenleiterin, Frau Susanna Siegrist Moser, und dem Beratungsteam. Sie haben im Jubiläumsjahr nebst den ordentlichen Geschäften einen grossen Beitrag zum gelungenen Fest «40 Jahre Adebar – Konstanz im Wandel» beigetragen. Der Statistik können Sie weitere Daten des umfangreichen Tuns vom Team entnehmen.

Mein grosser Dank geht auch an die Vertretungen vom Kanton Graubünden sowie der Evangelischen und Katholischen Landeskirche, an alle Gönnerinnen, Gönner und Mitglieder, die Adebar finanziell und ideell unterstützen.

*E. Jacober*

Chur, im Februar 2016  
Die Präsidentin Evelyn Jacober

## BERICHT AUS DER BERATUNGSSTELLE

Am 20. Mai 1975 startete die «Beratungsstelle für Familien- und Sexualberatung» unter der Leitung von Rita Schlatter. Die Stelle hat sich stets weiterentwickelt, und aktuelle Anforderungen wurden mit hoher Fachlichkeit und grossem Einsatz angegangen. Dies war möglich dank engagierten Personen in der Beratungsstelle, im Vorstand, im Verein und in den zuständigen Gremien im Kanton Graubünden. Die 40 Jahre sind eine Erfolgsgeschichte und waren ein Grund zum Feiern! Am 11. Juni 2015 fand eine sehr informative und unterhaltsame Jubiläumsveranstaltung statt.

2015 war einerseits ein Jahr mit Würdigung der Vergangenheit, andererseits aber auch ein Jahr, in dem die Zukunft neu gestaltet wurde. Béatrice Joss, unsere erfahrene Fachmitarbeiterin, trat Ende Juli nach knapp 20 Dienstjahren in den Ruhestand, und die Nachfolge stand an. Mit Andrea Marthy und Ruth Niederreiter konnten gleich zwei versierte Fachfrauen gewonnen werden. Sie bilden zusammen mit den bisherigen Mitarbeiterinnen das neue Adebar-Team. Dank der neuen Struktur werden die Beratungen durch mehrere Personen abgedeckt, und der steigenden Nachfrage im Bildungsbereich kann ebenfalls Rechnung getragen werden.

Die Zahlen in Beratung und Bildung blieben in etwa konstant. Im Beratungsbereich wurden uns immer wieder Fragen zu Regelungen betreffend unverheirateter Eltern oder gemeinsames Sorgerecht gestellt. Bei Unklarheiten in Bezug auf die Praxisanwendung des neuen Gesetzes konnten wir jeweils bei der Rechtsberatung der Frauenzentrale oder direkt bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) nachfragen. Aber auch Themen wie Schwangerschaft und Arbeit, Finanzen, Sexualität, Verhütung oder Konflikt um eine Schwangerschaft waren Anliegen unserer Klientinnen und Klienten. Die Beratungen wurden von Frauen und Männern aufgesucht. Der Anteil der Männer hat sich letztes Jahr von 25% auf 32% erhöht. Auch im Beratungssetting gab es Veränderungen: So sind die Paarberatungen von 16% auf 26% angestiegen. Dank den Fachfrauen Béatrice Joss, Riccarda Menghini und Andrea Marthy wurden all unsere Klientinnen und Klienten stets unterstützend und kompetent beraten. Im Bildungsbereich hatten die Adebar-Fachfrauen und der Freelancer Thomas Bächler wieder viel zu tun. Wir sind sehr froh, dass uns Ruth Niederreiter nicht mehr «nur» als Freelancerin, sondern als engagierte Mitarbeiterin zur Seite steht.

Nebst unserer «Stammkundschaft» aus den Berufs- und Mittelschulen, dem 10. Schuljahr und der Sekundarstufe I ist die Nachfrage nach Sexualpädagogik im Kindergarten und in der Primarstufe weiterhin gross. Mit neuen Aufträgen aus Igis-Landquart, Davos und diversen Gemeinden im Engadin ist nicht nur Terminkoordination, sondern auch Logistik gefragt! Wir freuen uns auf die interessierten Kinder und danken den Eltern und den Schulen für ihr Vertrauen.

Claudia Rechsteiner, unsere Fachfrau im Sekretariat, leistet nebst der Sekretariatsarbeit für die Beratungsstelle und den Verein auch wichtige Kommunikationsarbeit. Sie ist für viele unserer Klientinnen und Klienten die erste Person, mit der sie bei Adebar in Kontakt treten. Die achtsame und freundliche erste Begegnung ist oft ein «Türöffner» für eine gelungene nachfolgende Beratung. Grosse Unterstützung haben wir stets von unserem Vorstand erfahren. Es ist ein gutes Gefühl, als Fachstellenleiterin von einer engagierten Trägerschaft unterstützt zu werden.

*S. Siegrist Moser*

Susanna Siegrist Moser  
Geschäftsleiterin Adebar

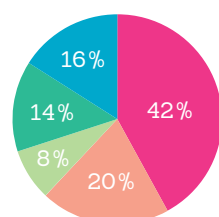
# STATISTIK

«adebar» hat 2015 durch Bildung und Beratung total 2945 Personen persönlich erreicht.

## Beratungen persönlich

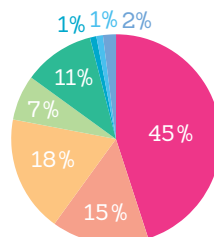
346 persönliche Beratungsgespräche  
527 beteiligte Personen  
68 % Frauen  
32 % Männer

Beratungsthemen



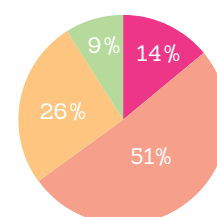
- Schwangerschaft
- Eltern und Partnerschaft
- Familienplanung
- Sexualität
- Fachberatungen/Diverses

Wohnregionen



- Stadt Chur
- Region Chur
- Prättigau, Herrschaft, Fünf Dörfer
- Surselva
- Mittelbünden
- Landschaft Davos
- Engadin, Südbünden
- Weitere

Alter

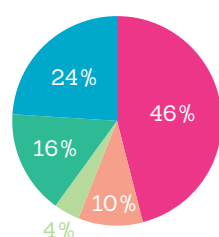


- Unter 20 Jahre
- 20–30 Jahre
- 30–40 Jahre
- Über 40 Jahre

## Beratungen Telefon/E-Mail

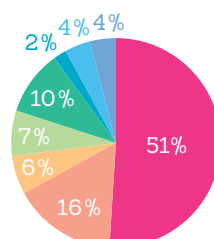
500 Telefonberatungen  
36 E-Mail-Beratungen

Beratungsthemen



- Schwangerschaft
- Eltern und Partnerschaft
- Familienplanung
- Sexualität
- Fachberatungen/Diverses

Wohnregionen



- Stadt Chur
- Region Chur
- Prättigau, Herrschaft, Fünf Dörfer
- Surselva
- Mittelbünden
- Landschaft Davos
- Engadin, Südbünden
- Weitere

## Finanzielle Unterstützung

2015 konnten wir 35 Familien im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt finanziell mit 26'790 Franken hauptsächlich durch unser Soforthilfekonto unterstützen.

### Ein besonderer Dank für grosszügige Spenden geht an:

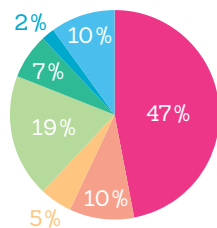
Casal-Bernard-Stiftung Chur  
Evang. Kirchgemeinde Chur  
Evang. Kirchgemeinde Vaz/Obervaz  
Evang. Kirchgemeinde Davos Dorf  
Kath. Frauenverein Chur  
Kath. Kirchgemeinde Celerina  
Società femminile Promontogno  
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind Luzern  
Stiftung Mano Zürich



## Sexualpädagogik

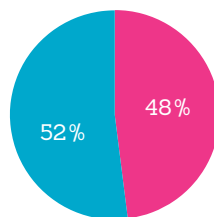
106 Klassen  
489 Lektionen  
1561 Kinder/Jugendliche

Bildungsstufen



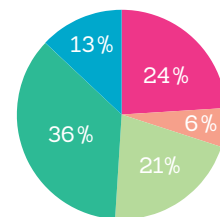
● Primarstufe ● Mittelschule ● Mädchen/Frauen  
 ● Oberstufe ● Konfirmanden ● Knaben/Männer  
 ● 10. Schuljahr ● Sonderpädagogik

Geschlecht



● Mädchen/Frauen  
 ● Knaben/Männer

Durchführung des Unterrichts



● Fachfrau Sexualpädagogik  
 ● Freelancer  
 ● Freelancerin/Fachfrau  
 ● Gemeinsam Frau/Mann  
 ● Erweitertes Fachteam

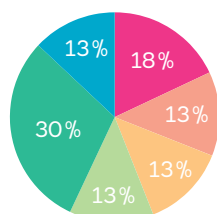
### Beteiligte Schulen

Kindergarten/Primarschule	Bonaduz, Celerina, Chur, Davos, Felsberg, Igis, Jenaz, Landquart, La Punt, Masein, Mastrils, Rhäzüns, Schiers, Vals
	Diverse Primarschulen besuchen wir jedes Jahr, andere im 2- oder 3-Jahres-Rhythmus. Ziel ist es, die Kinder auf unterschiedlichen Stufen altersgerecht zu unterrichten.
Oberstufe	Bonaduz, Chur, Jenaz, Rhäzüns, Schiers, Trimmis, Zernez, Zillis, Zizers
10. Schuljahr	Bildungszentrum Palottis Schiers, Bildungszentrum Surselva Ilanz, Bündner Sozialjahr Cazis
Berufsschule	Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Chur, Gewerbliche Berufsschule Chur
Mittelschule	Bündner Kantonsschule Chur, Evangelische Mittelschule Schiers
Konfirmanden	Heinzenberg, Schanfigg
Ferienpass	Herrschaft/Fünf Dörfer, Prättigau
Sonderpädagogik	Giuvaulta Rothenbrunnen: Berufsschule und Wohngruppe, Schulheim Chur, Schulinternat Flims

## Erwachsenenbildung

16 Veranstaltungen  
57 Lektionen  
321 Teilnehmende

Teilnehmende



● Öffentlichkeit ● Studierende  
 ● Eltern ● Spezifische Gruppen  
 ● Fachpersonen  
 ● Migrantinnen

### Beteiligte Personen

Öffentlichkeit	Interview «Südostschweiz», Bericht «Südostschweiz», Jubiläumsveranstaltung
Eltern	Schule Davos, Schule Igis und Landquart
Fachpersonen	Lehrpersonen Schule Igis und Landquart, Ärzteschaft Frauenklinik Fontana Chur
Migrantinnen	Asylsuchende Frauen aus Eritrea und Äthiopien
Studierende	Pädagogische Hochschule Graubünden Chur, Bildungszentrum Gesundheit und Soziales Chur
Spezifische Gruppen	Pro-Infirmis-Bildungsclub Chur